

sie nachher für sein Land (431) **337** 'so lange mein Leben währt'
338 *στυγῶν, ἐχθαίρων*: gleichfalls *αἰωνίως* **340** *ἀντιδιδόναι*
τινός τι 'für etwas ein anderes hingeben'.

341 *ἄρα* 'nonne': Welch' rhetorische Frage hier! *πάρα* 'es ist
 meine Pflicht' **342** *σέθεν* (in dir) ans Ende gesetzt, verstärkt
 den Sinn der Frage **343** *κῶμοι* 'fröhliches Gelage' **344** daß
 Musik häufig in seinem gastlichen Haus erklang (*κατεῖχε*,
 T. und Komp.), war bisher sein besonderer Stolz **345** *βάρι-*
πιτός ein der Lyra ähnliches Instrument *θίγοιμι*, Aor. v.
θιγγάνω: er spielt es selbst, wie Achilleus in seiner Einsamkeit
 zur *φόρμιγξ* greift **346** *οὔτ' — ἐξάραιμι* 'noch werde ich je-
 mals mein Vergnügen darin finden' *λακεῖν* (Aor. v. *λάσκω*)
 das typische Wort für den lauten, ausgelassenen Gesang zur Be-
 gleitung der Flöte, die libysch heißt, weil sie aus dem Holze des
 in Afrika wachsenden Lotosbaumes angefertigt wurde *τί*
λέλακας läßt Aristophanes parodierend Eur. sagen (Acharner
 410, im J. 425 aufgeführt) **348** *σοφός* 'kundig' *τέκτονες*
 'Bildhauer', unter *δέμας εἰκασθέν* ist ein porträtmäßig getreues
 Ebenbild der Toten zu verstehen: mit dichterischer Freiheit
 verlegt Eur. die zu seiner Zeit neu aufstrebende Porträtkunst
 Athens in die heroische Vergangenheit Thessaliens zurück; wie
 Sänger und Dichter, so hält Adm. auch Künstler an seinem
 glänzenden Tyrannenhofe **350** *περιπτύσσειν χ.* 'mit den Armen
 umschlingen'.

351 *τήν = σέ* **353** *ψυχράν — τέρψιν* Akk. des Inhalts in Form
 einer Appos.: 'für mich freilich (*οἶμαι*) zur unbefriedigenden
 (eine unbefr.) Freude' **354** *ἀπαντλέω* 'ausschöpfen, erleichtern';
 glücklich gewählte Metapher von dem mühseligen Ausschöpfen
 des Grundwassers (*ἀντλος*) auf das mit seelischem Schmerze
 Verbundene **355** *φοιτῶσα* 'erscheinend' **356** *πάρεστιν =*
ἔξεστιν **348—356** spielen auf die Geschichte von Protesilaos
 und Laodameia an: Pr. hat gleich nach der Brautnacht vor
 Ilios mitziehen müssen und fällt bei der Landung von Hektors
 Hand. So heiß ist auch noch im Hades seine Liebe zur Gattin,
 daß er seinen Herrscher um die Gunst bittet, für einige Stunden
 zu ihr zurückkehren zu dürfen. Unter Hermes' Geleit erscheint
 er bei ihr (das antike Leonorenmotiv!), erst bei seinem Scheiden
 enthüllt er L. die volle Wahrheit, die verzweifelt sich tötet.
 Eur. hat die Sage dramatisch verwertet. — Alk. aber wird Adm.
 nur *ἐν ὀνειράσι* erscheinen!

Mit einem zweiten gleichfalls entlehnten Beispiele gibt Adm.
 seiner Trauer überschwänglichen Ausdruck **357 ff.** Die Zauber-
 kraft (*κηλήσαντα*) von Orpheus' Gesang war zu Eur. Zeit schon

